

# Blaue Karte EU

---

## Wen betrifft dieses Merkblatt?

### ➤ „Große“ Blaue Karte

Hochschulabsolventen, die einen in Deutschland anerkannten oder vergleichbaren Studienabschluss haben und die ein Gehalt von derzeit mindestens 48.300 Euro brutto im Jahr verdienen, können eine Blaue Karte zum Zweck einer ihrer Qualifikation angemessenen Beschäftigung erhalten.

### ➤ Blaue Karte für Engpassberufe

In Berufen, in denen [Fachkräftemangel](#) herrscht (z.B. Ärzte, Ingenieure, Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie), können Angehörige von Nicht-EU-Staaten auch unterhalb dieser Gehaltsschwelle die Blaue Karte EU erhalten, wenn sie ein Gehalt von derzeit mindestens 43.759,80 Euro brutto im Jahr verdienen und eine ihrer Qualifikation angemessene Beschäftigung ausüben sollen. Ihr Studien- oder Berufsabschluss muss in Deutschland anerkannt oder vergleichbar sein.

### ➤ Blaue Karte für Berufsanfänger

Fachkräfte mit akademischer Ausbildung, die einen in Deutschland anerkannten oder vergleichbaren Studienabschluss haben, den sie nicht mehr als drei Jahre vor Beantragung der Blauen Karte EU erworben haben, und die ein Gehalt von derzeit mindestens 43.759,80 Euro brutto im Jahr verdienen, können eine Blaue Karte zum Zweck einer ihrer Qualifikation angemessenen Beschäftigung erhalten.

### ➤ Blaue Karte für tertiäres Bildungsprogramm

Einer Fachkraft, die ein tertiäres Bildungsprogramm erfolgreich abgeschlossen hat, kann eine Blaue Karte ausgestellt werden, wenn diese Qualifikation einem Ausbildungsniveau entspricht, das in Deutschland mindestens der Stufe 6 der Internationalen Standardklassifikation im Bildungswesen (ISCED 2011) oder der Stufe 6 des Europäischen Qualifikationsrahmens zugeordnet ist. Das vertraglich vereinbarte Gehalt muss mindestens 43.759,80 Euro brutto jährlich betragen. Einige Beispiele für Berufe, die durch ein tertiäres Bildungsprogramm erreicht werden können, sind technische Fachkraft, kaufmännische Fachkraft, Fachkraft mit abgeschlossener Meisterprüfung, pädagogische Fachkraft und therapeutische Fachkraft.

### ➤ Blaue Karte für IT-Spezialisten ohne formalen Bildungsabschluss

Arbeitnehmer, die im IT-Bereich tätig werden und in den letzten sieben Jahren mindestens drei Jahre Berufserfahrung in der Branche erlangt haben, können eine Blaue Karte erhalten. Die Tätigkeit muss nach einem Berufsbild in den [Gruppen 133 oder 25](#) nach der ISCO-08 vorliegen (auf akademischem Niveau). Das vertraglich vereinbarte Gehalt muss mindestens 43.759,80 Euro brutto jährlich betragen.

Bitte beachten Sie, dass die Inhaber einer Daueraufenthaltserlaubnis EU (pastāvīgais iedzīvotājs – ES) keine Blaue Karte beantragen können. Sie können einen Antrag auf einen Aufenthaltstitel nach §38a AufenthG (Aufenthaltserlaubnis für in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union langfristig Aufenthaltsberechtigte) unmittelbar nach der Einreise bei der zuständigen Ausländerbehörde in Deutschland stellen. Die Erwerbstätigkeit darf erst mit der Erteilung des Aufenthaltstitels aufgenommen werden. Alternativ kann die Beantragung eines Visums zur [Arbeitsaufnahme \(nicht Blaue Karte\)](#) bei der Botschaft vorgenommen werden.

Zusätzliche Informationen können auch auf der Webseite [www.make-it-in-germany.com](http://www.make-it-in-germany.com) abgerufen werden:

<https://www.make-it-in-germany.com/de/visum-aufenthalt/arten/blau-karte-eu>

<https://www.youtube.com/watch?v=I3izpA4MF0o&t=1s> (Erklärvideo)

<https://www.make-it-in-germany.com/pdf-blaue-karte-eu>

1. Lesen Sie die nachfolgenden Hinweise und die Dokumentenliste sorgfältig durch.
2. Stellen Sie dann bitte Ihre Antragsunterlagen zusammen.
3. Buchen Sie einen [Termin](#).
4. Bitte sortieren Sie Ihre Unterlagen in der angegebenen Reihenfolge.

Bitte beachten Sie:

- Die Visastelle kann aufgrund des hohen Arbeitsaufkommens und der Gleichbehandlung aller Antragsteller nur Anträge in der erbetenen Form zur Bearbeitung annehmen.
- Das Einreichen unvollständiger Unterlagen kann zur Ablehnung führen.
- Unaufgefordert übersandte Unterlagen können Ihrem Visumantrag nicht zugeordnet werden.
- Alle Unterlagen, Merkblätter und Antragsformulare der Botschaft sind kostenlos.
- Alle Informationen zum Antragsverfahren finden Sie auf der Internetseite der [Botschaft](#)
- Zur Recherche in der Datenbank Anabin finden Sie im gesonderten [Merkblatt „Hinweise zu ANABIN“](#) eine detaillierte Anleitung, wie Sie die erforderlichen Informationen zu Ihrem Hochschulabschluss abrufen können.
- Bitte sehen Sie von Sachstandsanfragen ab. Sachstandsanfragen beschleunigen das Visumverfahren nicht.

### Welche Unterlagen sind vorzulegen?

<b>1</b>	<b>Visumantrag</b>	
<input type="checkbox"/>	Ausgefüllt in deutscher oder englischer Sprache	Das Antragsformular erhalten Sie kostenlos auf der Homepage der Botschaft. Wir empfehlen die Nutzung des VIDEX-Systems zum elektronischen Ausfüllen des Antrags: <a href="https://videx.diplo.de/videx/visum-erfassung/videx-langfristiger-aufenthalt">https://videx.diplo.de/videx/visum-erfassung/videx-langfristiger-aufenthalt</a>

<input type="checkbox"/>	Belehrung „Versicherung des Vorliegens eines tatsächlichen Arbeitsplatzes“	Das Formular finden Sie <a href="#">auf unserer Webseite</a> .
<input type="checkbox"/>	Belehrung „Pflicht zur Mitteilung eines Arbeitgeberwechsels und Änderung des Arbeitsverhältnisses“	Das Formular finden Sie <a href="#">auf unserer Webseite</a> .
<input type="checkbox"/>	Zusatzangaben zur Erreichbarkeit und Vertretung	Das Formular finden Sie <a href="#">auf unserer Webseite</a> .
<b>2</b>	<b>Reisedokument</b>	
<input type="checkbox"/>	Reisepass <u>UND</u> eine nicht beglaubigte Kopie aller Seiten mit Eintragungen	Der Pass muss mindestens zwei leere Seiten aufweisen und innerhalb der vorangegangenen zehn Jahre ausgestellt sein. Der Pass verbleibt <u>nicht</u> in der Botschaft während des Visumverfahrens und muss nur bei der Visumbeantragung und später zur Visierung vorgelegt werden.
<b>3</b>	<b>Aufenthaltserlaubnis</b>	
<input type="checkbox"/>	Gültige Aufenthaltserlaubnis für Lettland <u>UND</u> eine nicht beglaubigte Kopie (bei Karte: Vorder- und Rückseite)	
<b>4</b>	<b>Gewöhnlicher Aufenthalt</b>	
<input type="checkbox"/>	Nachweis des gewöhnlichen Aufenthaltes in Lettland	-Beispielsweise durch eine aktuelle Strom- oder Gasrechnung, eine Miet-, Melde- oder Wohnsitzbescheinigung, einen offiziellen Melderegisterauszug oder eine Arbeits- oder Studienbescheinigung. -Das Dokument muss Ihre aktuelle Adresse enthalten. -Alternativ können Sie auch eine Flüchtlingsregistrierung oder ein anderes offizielles Schreiben vorlegen, das von Behörden ausgestellt wurde und Ihre aktuelle Adresse bestätigt.
<b>5</b>	<b>Passbilder</b>	
<input type="checkbox"/>	ein aktuelles biometrisches Passbild	Das Lichtbild muss <a href="#">bestimmten Anforderungen</a> entsprechen. Bitte kleben Sie das Foto nicht auf.
<b>6</b>	<b>Arbeitsvertrag</b>	
<input type="checkbox"/>	Unterschriebener Arbeitsvertrag (und eine nicht beglaubigte Kopie) <u>ODER</u> konkretes Arbeitsplatzangebot (und eine nicht beglaubigte Kopie)	Der Vertrag/ Das Angebot muss Informationen zur Art der beabsichtigten Tätigkeit enthalten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Dauer der Tätigkeit (mindestens 6 Monate)</li> <li>▪ Arbeitsort</li> <li>▪ Vergütung und</li> <li>▪ Arbeitszeit</li> </ul>
<input type="checkbox"/>	Bei Ärzten: mindestens die Zusicherung der Erteilung der Berufsausübungserlaubnis gem. §10 (1) BÄO (im Original mit einer nicht beglaubigten Kopie) <u>ODER</u> Berufserlaubnis gem. §10 (1) BÄO (im Original mit einer nicht beglaubigten Kopie) <u>ODER</u> Approbation (im Original mit einer nicht beglaubigten Kopie)	
<b>7</b>	<b>Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis</b>	
<input type="checkbox"/>	<a href="#">Formular „Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis“</a> der Bundesagentur für Arbeit	Lassen Sie dieses Formular bitte von einer zuständigen Person Ihrer zukünftigen Arbeitsstelle ausfüllen und reichen Sie es anschließend ein.

<b>8</b>	<b>Qualifikationsnachweise</b>	
<input type="checkbox"/>	Lückenloser Lebenslauf in deutscher oder englischer Sprache	Fassen Sie im Lebenslauf alle bisherigen Tätigkeiten, Ausbildungen und Abschlüsse bis zum aktuellen Bewerbungsdatum in einer Tabelle zusammen.
<input type="checkbox"/>	Hochschuldiplom ODER Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung (Ausbildungsdauer min. 2 Jahre) UND notariell beglaubigte Übersetzung (englischsprachiger Abschluss muss nicht übersetzt werden) (im Original mit einer nicht beglaubigten Kopie)	
<input type="checkbox"/>	UND Nachweis der Gleichwertigkeit/Vergleichbarkeit Ihres Abschlusses (Informationen zu Abschlussanerkennung und Nachweisooptionen finden Sie in unserem <a href="#">Merkblatt „Hinweise zur Abschlussanerkennung“</a> .)	
<input type="checkbox"/>	ODER Nachweise von mindestens drei Jahren Berufserfahrung im IT-Bereich in den letzten sieben Jahren und notariell beglaubigte Übersetzung (englischsprachige Nachweise müssen nicht übersetzt werden) (im Original mit einer nicht beglaubigten Kopie)	Diese Nachweise können Sie z.B. durch vorherige Arbeitsverträge oder ein Arbeitsbuch nachweisen
<b>9</b>	<b>Für Personen über 45 Jahre</b>	
<input type="checkbox"/>	Mindestgehalt von 53.130,- € brutto im Jahr bzw. ein Nachweis über eine angemessene Altersvorsorge (im Original mit einer nicht beglaubigten Kopie) und notariell beglaubigte Übersetzung (englischsprachige Nachweise müssen nicht übersetzt werden)	Als Nachweis zusätzlicher Altersvorsorge kommen z.B. Ansprüche in einer gesetzlichen Rentenversicherung Ihres Herkunftslandes oder anderer Länder, private Renten- oder Lebensversicherungen oder Immobilien oder sonstiges Vermögen in Betracht.
<b>10</b>	<b>Nachweis der Unterkunft</b>	
<input type="checkbox"/>	Nachweis der Unterkunft in Deutschland mit vollständiger Adressenangabe (zB Mietvertrag, Hotelreservierung, Einladungsschreiben)	
<b>11</b>	<b>Krankenversicherung</b>	
<input type="checkbox"/>	Krankenversicherung, die mindestens 3 Monate nach der Einreise nach Deutschland gültig ist. Nähere Informationen dazu finden Sie auf <a href="#">unserer Webseite</a> .	
<b>12</b>	<b>Visumsgebühr</b>	
<input type="checkbox"/>	75,00 € zu zahlen per Kreditkarte (Master Card / Visa) oder in bar	
Die Botschaft behält sich vor, im Einzelfall weitere Unterlagen anzufordern.		

Bearbeitungsdauer: Etwa ein bis zwei Wochen, in Einzelfällen auch kürzer oder länger.

Falls sich im Laufe Ihres Visumverfahrens Rückfragen an Sie ergeben sollten oder zusätzliche Unterlagen vorgelegt werden müssten, würde die Visastelle sich selbstverständlich unaufgefordert direkt an Sie wenden.